





Erfolg mit drei Buchstaben - GdP

Die Vorbereitung des Delegiertentages aus Sicht unserer Landesgeschäftsführerin Dr. Susanne Rieckhof

Delegiertentag, Wahljahr, digitale Premiere: Am 12. und 13. November trifft sich die GdP Schleswig-Holstein zum 33. Delegiertentag in Lübeck-Travemünde. Zwischen Abschied, Neuanfang und richtungsweisenden Anträgen steht alles unter dem Motto: Erfolg mit drei Buchstaben – GdP.

Vorbereitung auf den 33. Delegiertentag in Lübeck-Travemünde

Alle vier Jahre schlägt das Herz der Gewerkschaft der Polizei Schleswig-Holstein noch ein wenig schneller, wenn sich Delegierte, Gäste, Partner und Weggefährten zum Delegiertentag treffen. In diesem Jahr ist es wieder so weit: Am 12. und 13. November 2025 heißt es im Hotel "Maritim" in Lübeck-Travemünde Bühne frei für den Delegiertentag – den Höhepunkt unserer gewerkschaftlichen

Arbeit. 91 Delegierte aus dem ganzen Land vertreten die 6.700 Mitglieder aus allen Bereichen. Dazu werden zahlreiche Gäste und Gastdelegierte nach Travemünde kommen, um zu diskutieren, zu debattieren und zu netzwerken. Auch unsere Kooperationspartner, darunter die PVAG, PSW-Reisen, die DGB-Rechtsschutz GmbH und der Weisse Ring sind vor Ort und tragen mit ihren Ständen zur Vielfalt der Veranstaltung bei.

Wie es sich für ein echtes Highlight gehört, wird schon seit letztem Jahr vonseiten des Geschäftsführenden Landesvorstands und unserer hauptamtlichen Geschäftsstelle





Der 2021 neu gewählte geschäftsführende Landesvorstand

mit Hochdruck daran geplant und vorbereitet. Die Band für den Abend und die Räumlichkeiten sind bereits seit mehr als drei Jahren gebucht.

Große Themen – klare Schwerpunkte

Nicht nur die innere Sicherheit ist unter Druck wie selten zuvor. Auch die Sicherheit und Stabilität der Polizei selbst dürfen nicht aus dem Blick geraten. Deswegen stehen die GdP-Leitanträge in diesem Jahr ganz bewusst im Zeichen von Belastungskompensation und Verringerung der Arbeitszeiten. Denn Sicherheit funktioniert nur, wenn diejenigen, die sie garantieren, auch selbst stark, gesund und motiviert bleiben.







Abendveranstaltung mit Daniel Günther, der auch in diesem Jahr wieder die Festansprache halten wird.

Daneben warten weitere 60 Anträge auf ihre Beratung und Beschlussfassung - ein bunter Strauß an Ideen, Forderungen und Vorschlägen, der zeigt: Die GdP lebt von der Vielfalt ihrer Mitglieder.

Mit Spannung erwartet

Die Antragsberatungskommission hat bereits getagt, die Verhandlungsleitung steht, der Geschäftsbericht wird zusammengestellt und sogar eine Festzeitschrift ist in Arbeit. Alles deutet darauf hin: Der 33. Delegiertentag wird nicht nur ein Pflichttermin, sondern ein echtes Erlebnis.

Ein Abschied und ein Neuanfang

Besonders im Fokus steht auch in diesem Jahr die Neuwahl des Geschäftsführenden Landesvorstands. Nach neun Jahren engagierter Arbeit verabschiedet sich Torsten läger in den wohlverdienten Ruhestand – oder, wie wir es lieber nennen: in den "Unruhestand". Danke für neun Jahre voller Energie, kluger Entscheidungen und einer großen Portion norddeutschem Humor! Mit seiner Verabschiedung öffnen sich Türen für andere Gesichter und neue Impulse – ganz im Sinne unseres Mottos "Erfolg mit drei Buchstaben: GdP".

Digital, nachhaltig, zukunftsweisend

Premiere! Zum ersten Mal wird der Delegiertentag komplett digital begleitet: Mit der App "Open Slides" laufen Wahlen und Abstimmungen modern und transparent über die Bildschirme. Leitzordner, Papierstapel und Postwege gehören damit



Veranstaltungsort des Delegiertentages 2025.

der Vergangenheit an. Das spart Ressourcen, schont die Umwelt und zeigt: Auch eine Gewerkschaft kann digital vorausgehen. Wir glauben übrigens tatsächlich nicht, dass Zitronenfalter Zitronen falten, und können bereits Fahrrad fahren, lieber Herr Schrödter. ;-)

Austausch und Begegnung

Neben Anträgen, Satzungsänderungen und Geschäftsberichten kommt aber auch das Miteinander nicht zu kurz. Beim bunten Abend "GdP trifft ihre Gäste" am 12. November wird es musikalisch, kulinarisch und politisch: Ministerpräsident Daniel Günther hat sein Grußwort zugesagt. Eine Überraschungsband, ein DJ und natürlich Speis und Trank sorgen dafür, dass die Akkus rechtzeitig wieder aufgeladen sind, bevor es am nächsten Tag zurück in die Beratungen geht.

Ein starkes Signal

In Zeiten, in denen die Weltlage angespannt ist und die Herausforderungen für die Polizei immer größer werden, sendet der Delegiertentag ein starkes Signal: Wir stehen zusammen, wir organisieren uns und wir stellen die Weichen für die Zukunft. Denn am Ende geht es um genau das, was unser Motto verspricht - Erfolg mit drei Buchstaben - GdP.







EINE FRAU DER ERSTEN STUNDE

Zum 100. Geburtstag von Edith Grabner

100 Jahre, was für ein tolles Alter, Edith Grabner hat es erreicht. Ein Grund für mich, sie imSeptember in Neumünster zu besuchen und ihr die Glückwünsche der GdP zu überbringen. Im Gepäck hatte ich einen wunderschönen Blumenstrauß und etwas Süßes.

Auch einen Brief von Torsten läger zu ihrem Ehrentag durfte ich überreichen. Die Jubilarin hat 1976 die Mitgliedschaft von ihrem verstorbenen Mann übernommen. Dieser war bis zu seinem Pensionseintritt Dienststellenleiter in Neumünster und Mitglied der ersten Stunde.

Frau Grabner kam 1945, nach dem Krieg und nach mehreren Zwischenstationen, zur Stadt Neumünster in den Schreibdienst. Diese Anstellung musste sich die Stadt Neumünster damals noch bei der britischen Besatzungsmacht genehmigen lassen.

Auch in ihrem hohen Alter wohnt Edith Grabner noch in ihrer eigenen Wohnung und regelt den Haushalt weitestgehend selbst. Lediglich bei einigen Arbeiten erhält sie ein bisschen Hilfe.

Bei einer guten Tasse Kaffee verbrachten wir eine wunderbare Stunde mit vielen Geschichten von gestern und heute.

Beeindruckt davon, wie sie in ihrem gesegneten Alter noch so selbstständig ihren Alltag bewältigt, fuhr ich anschließend wieder nach Hause.

Liebe Frau Grabner, ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit für die kommenden Jahre! **Bernd Lück**

Ein bemerkenswerter Mensch ist gegangen

ie Gewerkschaft der Polizei trauert um Helmut Schwabe. Der 97-iährige Sylter starb am 2. September 2025. Das Leben des ehemaligen Polizisten war stark vom ehrenamtlichen Engagement für die Gesellschaft und insbesondere für die Polizei geprägt. Aber er war auch in der Kommunalpolitik, dem DGB, im Kirchenvorstand und im Kleingartenverein aktiv.

Helmut Schwabe gehör-

te zur ersten Garde "unbelasteter" Polizeibeamter, die nach dem Zweiten Weltkrieg eingestellt wurden. Nach seiner Kriegsgefangenschaft kehrte er nach Sylt zurück und bewarb sich von dort erfolgreich bei der Polizei. Seine erste Verwendung nach einem zwölfwöchigen Lehrgang fand er als Polizeiwachtmeister in Elmshorn. Dort traf er auf den späteren GdP-Landesvorsitzenden Karl-Heinz Kienitz. Die charismatische Per-



sönlichkeit beeindruckte Schwabe sehr, prägte ihn in seiner Überzeugung. dass Kollegialität, Mitbestimmung und Solidarität feste Bestandteile unseres Berufes sein müssen. Er erzählte oft von seinen damals schweren Einsätzen im Jahre 1948, als er mit Kollegen Kohlezüge aus dem Ruhrgebiet vor der damals frierenden Bevölkerung schützen musste.

Im Jahre 1954 folgte ein Einsatz im Bäderdienst auf

Sylt. Ab 1956 führte er das Geschäftszimmer im Revier Westerland, wo er später auch Revierleiter wurde.

Er, der stets vermitteln konnte und selbst kein Hitzkopf war, gewann schnell das Vertrauen der Menschen in der Polizei. Seine Stimme hatte Gewicht, im dienstlichen Alltag ebenso wie in gewerkschaftlichen Debatten. 1980 wurde er zum Vorsitzenden des Hauptpersonalrates gewählt. Dieses Amt hat-

te er bis zu seiner Pensionierung inne. Der damals dienstjunge Innenminister Hans-Peter Bull versetzte ihn am 5. Juni 1988 in den Ruhestand. Björn Engholm - der damalige Ministerpräsident – verlieh ihm einige Jahre später den Verdienstorden der Bundesrepublik (Bundesverdienstkreuz).

Gewerkschaftsämter strebte Schwabe nicht an. Dennoch war er der GdP stets verbunden, war sogar Gründungsmitglied. So leitet er in den 70er- und 80er-Jahren die Landesdelegiertentage. Dabei kam ihm sein Naturell, ausgleichend und verständnisvoll, immer wieder zur Hilfe. Ausgestattet mit einem Zitatenbuch "Aphorismen für alle Gelegenheiten" beherrschte er die Szene.

Wir verlieren mit Helmut nicht nur ein hochgeschätztes Mitglied, sondern einen Menschen, dessen Wirken die Grundlage für vieles gelegt hat, was wir heute als selbstverständlich erachten

Mit Helmut Schwabe ist ein bemerkenswerter Mensch gegangen.

Karl-Hermann Rehr und **Michael Carstensen**

Anzeige



Fabrikstraße 7 · 24103 Kiel · www.ferring.de



GdP-Familientag der Regionalgruppe SH Mitte

Ein voller Erfolg war der GdP-Familientag am 5. Juli 2025 in Bad Segeberg. 150 Karten hatte die RG SH Mitte reserviert, um ihre Mitglieder mit ihren Familien zu den Karl-May-Spielen einzuladen.

Egon Bahr

ieses Jahr ritten Winnetou und Old Shatterhand durch das Stück "Halbblut". "Die Karten waren nach wenigen Wochen vergeben", freute sich die Organisatorin Catrin Eckert, Kassiererin der Regionalgruppe.

Catrin hatte den tollen Vorschlag, einen Familientag bei den Karl-May-Spielen zu organisieren, auf der letzten Vorstandssitzung des Jahres 2024 gemacht und war sofort in die Planung eingestiegen.

"Damit hat sie wahrlich ein gutes Gespür bewiesen!", so der neue Vorsitzende Malte Jepsen, glücklich über ihr Engagement. Jede Karte kostete nur 15 Euro. Der Rest wurde von der Regionalgruppe dazu gesteuert.

Dadurch, dass die Samstagabend-Vorstellung gebucht worden war, kamen alle Gäste bei dem abschließenden Feuerwerk zusätzlich voll auf ihre Kosten. Auch der verregnete Sommer machte an diesem Tag eine kleine Pause und so gingen alle zufrieden und trocken nach Hause.

"Die Arbeit hat sich wirklich gelohnt. Die vielen fröhlichen Gesichter bei Groß und Klein und die Danksagungen taten gut. Das wollen wir nächstes auf jeden Fall wiederholen!", machte Catrin allen Besuchern Hoffnung auf das Jahr 2026.





Schusswaffengebrauch - was kommt danach?

Was passiert eigentlich nach einem Schusswaffengebrauch? Welche Ziele verfolgen die Maßnahmen des K1?

Wir freuen uns, hierfür Achim Labbow, Leiter des K1, als Referenten gewonnen zu haben. Zusätzlich geben die Betreuer nach belastenden Einsätzen sowie der ÖPR Lübeck wertvolle Hilfestellungen für Betroffene.

Einen besonderen, persönlichen Einblick wird Jérôme Wardenga liefern, der von seinen eigenen Erfahrungen nach einem Schusswaffengebrauch berichten wird.

Im Anschluss laden wir herzlich zum gemeinsamen Austausch ein. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt.

Wann und wo: Donnerstag, 6. November 2025, 17:30 Uhr im DGB Haus, Holstentorplatz 1-5, 23552 Lübeck

Bitte meldet euch bis 4. November 2025 per Mail unter gdp.veranstaltung@online.de an.





Work-Life-Balance

Stressmanagement wie gehe ich mit Doppel- und Mehrfachbelastungen um?

Gönn dir eine Auszeit mit neuen Impulsen, die in deinem Alltag weiterwirken. Lerne systemisch zu denken, zu fühlen und zu handeln. Tanke Kraft. setze neue Ziele und schaffe Raum für dich.

Ein Angebot für Beschäftigte der Landespolizei und des Justizvollzuges.

Ort: Sonneninsel Sylt, Klappholttal

Zeit: 16. bis 20. März 2026; Seminar für Frauen und Männer

Seminarkosten: für GdP-Mitglieder bei Erstanmeldung 500 €, GdP-Mitglieder bei wiederholter Teilnahme 600 €, Nichtmitglieder 700 €

Seminarleitung: Torsten Lüthje (Systemisch Psychologischer Berater) und Anke Kawald

Anmeldung: bis 30. November 2025 per E-Mail an die GdP-Geschäftsstelle, Dorith Stubenrauch-Schulz (gdp-schleswig-holstein@gdp.de) ■

Grünkohlessen und Klönschnack für die **GdP-Senioren Segeberg-Pinneberg**

Bereich Pinnneberg

Wo: Borstel-Hohenraden in der Gaststätte "Alten Schmiede"

Wann: Dienstag, 18. November 2025, um 17 Uhr

Bereich Segeberg

Wo: 24640 Hasenmoor/Fuhlenrue, Dorfstraße 8 in der Gaststätte "Tanzhase-Gutschmecker"

Wann: Mittwoch, 19. November 2025, um 17 Uhr

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Regionalgruppe Segeberg-Pinneberg.

Anmeldungen bei Walter Persson (Walter. Persson@gmx.de) oder Reimer Kahlke (reimer.kahlke@gdp.de) unter Nennung des Ortes, an dem teilgenommen werden

Eure Seniorenbetreuer Walter Persson und Reimer Kahlke



08.11.25 KIE

13.30 & 18 Uhr Wunderino Arena





















REGIONALGRUPPENTERMIN

Es wird herzlich eingeladen!

Kiel-Plön

Seniorengruppe Kiel

Traditioneller Adventskaffee am **Montag, 8. Dezember 2025,** im **Restaurant des THW-Vereinsheims, 24113 Kiel, Krummbogen 79.** Eingeladen sind auch die Lebenspartnerinnen und -partner.

Anmeldung bitte bis 30. November 2025 bei Volker Martens, Tel.: (01515) 3796537 oder E-Mail: v.martens@mail.de

Lübeck-Ostholstein

Seniorengruppe Ostholstein

Adventsfrühstück am Dienstag, 2. Dezember 2025, 9:30 Uhr, im Hotel-Restaurant Seeloge (Stadtbucht Eutin), Bleekergang 4–6, 23701 Eutin.

Zu diesem Frühstück (kein Buffet/Tische sind eingedeckt) sind natürlich auch Partner:innen eingeladen.

In diesem Jahr dürft ihr euch auf einen Überraschungsgast freuen, der uns mit plattdeutschen Anekdoten zum Nachdenken und Lachen bringt.

Um **verbindliche Zusage** bis **Sonntag, 23. November 2025,** wird gebeten an Peter "Atze" Carstensen, carstensen-eutin@ online.de, Tel.: (04521) 9763 oder (0152) 02561083.

Seniorengruppe Lübeck

Adventsfrühstück am Freitag, 5. Dezember 2025, 9:30 Uhr, im Marli-Hofcafé, Wesloer Landstraße 5 B/C, Lübeck.

Anmeldungen bitte bei Oskar Scharnowski, Tel.: (0451) 29294222, oder Jörn Löwenstrom, Tel.: (0451) 1312070, oder gdp.veranstaltung@online.de

Schleswig-Holstein Mitte

Seniorengruppe Neumünster

Adventskaffeetrinken am Dienstag, 9. Dezember 2025, 14:30 Uhr, im Restaurant Friesenstube, Haus Hog'n Dor, 24534 Neumünster, Klaus-Groth-Straße 37.

Anmeldungen bis zum 5. Dezember 2025 bei Falk Dennhardt, Tel.: (04392) 8950598 oder E-Mail: falk.dennhardt@gmx.de, oder Peter Beer, Tel.: (0171) 8393341 oder E-Mail: peter.beer1961@outlook.de

DP - Deutsche Polizei

Schleswig-Holstein

Geschäftsstelle Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel

Telefon (0431) 17091
Telefax (0431) 17092
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion

Matthias Felsch Martin Rollmann Geschäftsführender Landesvorstand Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel Telefon (0431) 1709-1 qdp-schleswig-holstein@qdp.de

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2025 ist Mittwoch, der 5. November 2025.

ISSN 0170-6497



*PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IC), inkl. 150 Euro Frühbucher-Plus-Ermäßigung, jeweils limitiertes Kontingent. Es gelten die aktuellen AIDA Reisebedingungen und Informationen auf aida.de/agb.

AIDA Cruises • German Branch of Costa Crociere S. p. A. • Am Strande 3 d • 18055 Rostock

Von der sonnigen Karibik bis zu den faszinierenden Fjorden Norwegens - auf großartigen Schiffen, die Komfort, Erlebnis und Erholung perfekt vereinen.

Buchen Sie Ihre Traumreise ganz einfach bei uns und genießen Sie unvergessliche Momente auf See!

Gemeinsam schaffen wir Erlebnisse, die bleiben!

Buchung & Information:

PSW-Reisen Kiel

Max-Giese-Str. 22 24116 Kiel Tel 0431 - 170 93 psw-reisen.kiel@t-online.de















Susanne Rieckhof



Der September ist traditionell der Monat des Kieler Stadtradelns. Auch die GdP Schleswig-Holstein ist erneut und bereits zum siebten Mal mit einem Team (von 29 Menschen) am Start. 25 davon haben es geschafft, in

dem Zeitraum tatsächlich auch Kilometer für die GdP einzufahren. Insgesamt können wir 5.474 km für unser Team verbuchen. Das ist der 50. Platz in Kiel und der fünfte Platz in der Ka-



tegorie "Vereine/Verbände". Platz 1 in unserem Team belegt Jennifer Eggers, Platz 2 Sonja Blaas und Platz 3 Andreas Herrmann – herzlichen Glückwunsch unseren Gewinnern! Wir freuen uns schon auf 2026 und hoffen, dann noch mehr Leute in unserem Team begrüßen zu dürfen.



2./16./30. September

Infosprechstunde an der Verwaltungsfachhochschule in Altenholz, Alle drei Sprechstunden werden von den Mitarbeitenden der Geschäfts-

stelle absolviert. Abermals dürfen wir viele neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen. Herzlich willkommen!

5.-12. September

Ich mache eine kurze Pause von der GdP-Gewerkschaftsarbeit und wage als Mitglied der 89. Crew der InfoDVag der Marine als Oberleutnant zur See der Reserve (für die eine

Woche) den Blick über den Tellerrand. Die Woche kann und möchte ich nicht in wenigen Worten beschreiben. Nur so viel: Es ist eine ganz besondere, tiefgehende und einmalige Erfahrung.



20. September

Zweiter Tag der Wasserschutzpolizei, dieses Mal in Lübeck-Travemünde. Der Landesfachausschuss Wasserschutzpolizei ist mit einem Stand mit Glücksrad, der von den Kolleginnen Jelinsky und Stubenrauch-Schulz









betreut wird, vertreten und sorgt den ganzen Tag über für glückliche Gesichter. Zwei neue Boote werden getauft. Wir dürfen sogar eine Runde auf der Robbe mitfahren und können gleichzeitig Videoschnipsel für unseren neuen Imagefilm mit einer Drohne aufnehmen.





23. September

Gesundheitstag an der FHVD. Die Geschäftsstelle hat in diesem Jahr drei Mitmach-Aktionen im Angebot: Burpees, Seilspringen und das beliebte Wandsitzen (Rekord in diesem Jahr: 2 Stunden!!!).



FördeForum der CDU in der Ostseehalle, Gemeinsam mit Imke Kalus vom Geschäftsführenden Landesvorstand bin ich dabei.

Wir nutzen die Gelegenheit u. a. für verschiedene Hintergrundgespräche und einen kurzen Video-Take mit Rune Dahmke.



Traditioneller Rettungskräfte-Empfang der Landtagspräsidentin Kristina Herbst. Eine große Delegation der Landespolizei ist ebenso wie der stellvertretende Landesvorsitzende Sven Neumann und ich der Einladung nach Büdelsdorf gefolgt. Auch hier können





wir uns unter anderem mit der Innenministerin austauschen, natürlich mit den Kolleginnen und Kollegen und auch mit vielen anderen Einsatzkräften. Für große Freude sorgt das Wiedersehen mit der Band "True Moon Landing", die wir im vergangenen Jahr zur Vernissage engagiert hatten und die den Abend erneut toll begleitet. Zuvor erster Austausch und erste Pläne zur Tarifrunde mit Vertretern von ver.di und der GEW bei uns auf der Geschäftsstelle sowie ein Social Media Workshop.

25. September

15. und letzte Landesvorstandssitzung vor dem Delegiertentag. Der LV stimmt u. a. einen Wahlvorschlag ab und nimmt letzte Beratungen für den 12./13. November vor. Wir



werden eine Gesundheitsstudie begleiten. Die Termine für die TV-L-Runde werden bekannt gegeben.

30. September

DGB-Tagung zur Initiative "Vergiss nie, hier arbeitet ein Mensch!" in Berlin. Gemeinsam mit Kollege Martin Rollmann höre ich die "Leider-Thema-verfehlt"-Keynote von MdB Dr. Gre-

gor Gysi, nehme an Foren und am Markt der Möglichkeiten teil. Erst am späten Abend folgt das Highlight des Tages mit der Diskussionsrunde zum Thema "Empathie statt Ego - braucht unsere Gesellschaft ein Up-



date?" Die Teilnehmenden (u.a. die Polizeipräsidentin Berlins Barbara Slowik Meisel und der Journalist Hajo Schumacher) kommen zum Ergebnis, dass uns ein Update ganz gut tun würde ...

